

Text: Johannes 6,1 - 15

Thema: Weniger ist mehr

Ziel: Auch das unscheinbare kann grosses Bewirken

EINLEITUNG

Eine Menschenmenge folgt

HAUPTTEIL

1. MEHR ALS NUR 5'000

Diese Geschichte gehört wohl zu den bekannteren Geschichten aus der Bibel. Und das war wohl auch ziemlich beeindruckend damals. Es passiert natürlich auch nicht jeden Tag, dass man mit 5 Broten und 2 Fischen eine Meute von 5'000 Männern und deren Familien versorgen kann. Stellen wir uns das doch einmal vor. Verfünfachen wir diese 5'000 Männer doch einmal, damit wir auch die Familien eingerechnet haben. Wir haben dann einen Vater mit seiner Frau und drei Kindern. Das ergibt 25'000 Menschen. So viele Leute passen in das Letzigrundstadion in Zürich oder entspricht den Einwohnern im Wynental vom Teufenthal bis Menziken. Diese Masse an Menschen mit 5 Broten und 2 Fischen zu versorgen, ist eine absurde Vorstellung. Und jetzt verstehen wir auch den armen Philippus. Jesus fragt ihn schelmisch: „Wo können wir so viele Brote kaufen für all diese Menschen?“ Und kein Wunder ist der Arme mit dieser Frage etwas in Erklärungsnot gekommen. Und sind wir ehrlich, der eine oder andere von uns, wäre da doch auch ein Wenig ins Schwitzen geraten.

2. JESUS BRAUCHT DAS KLEINE

Aber Jesus hat schon einen Plan bereit, wie er die Menschen versorgen kann. Denn Jesus braucht nicht Geld um eine Menschenmenge zu sättigen. Jesus braucht einen kleinen Jungen. Dieser Junge war sich wohl kaum bewusst, welche Rolle er in dieser Geschichte spielen würde, als er die Brote und die Fische in den Korb legte und aufbrach um mit der Masse mitzuziehen. In dieser Masse von Menschen war er wohl sehr unscheinbar. Jesus war auf einem Berg, für einen kleinen Jungen war es vermutlich nicht gerade so einfach mitzuhalten mit den andern.

Dann taucht plötzlich Andreas auf und fragt ihn ob er nicht mitkommen könnte, Sie brauchen sein Brot und die Fische. Und dann steht dieser Junge vor Jesus. Dann kommt die Frage: Dürfen wir deine Brote und deine Fische haben und die Menschen zu versorgen? Der Junge nickt, weil er vor Erstaunen nicht sprechen kann. Dann nimmt Jesus das Brot, betet und dankt. Er nimmt die Fische, betet und dankt. Und dann anfängt alles zu verteilen und es scheint kein Ende zu nehmen. Dabei weiss der Junge bestimmt, dass er nur 5 Brote und 2 Fische eingepackt hat. Und dann begreift er was passiert. Und er freut sich über das Wunder.

3. JESUS MACHT AUS WENIGER MEHR

Dieser Junge hätte niemals erwartet, dass durch seine Brote und Fische, so viele Menschen ernährt werden können. Dieser Junge ist beeindruckend. Vielleicht kann sich der Eine oder Andere mit diesem Jungen identifizieren. Vielleicht fühlt man sich unscheinbar. Vielleicht fühlt man sich zwischendurch verloren in der Masse von anderen Menschen. Aber dieses Beispiel von dem Jungen lehrt uns etwas. Dass Jesus aus weniger mehr macht. Wir müssen nicht wie Philippus einer der 12 Apostel persönlich sein, um Jesus dienen zu können. Philippus konnte die Aufgabe von Jesus nicht erfüllen. Aber der kleine Junge schon. Der kleine Junge hatte genau das, was Jesus brauchte und er nahm es und machte mehr daraus. Nur weil etwas nicht sofort wichtig scheint, heisst das nicht, dass es nicht etwas gewaltiges erreichen kann. Die Bibel lehrt uns, dass jeder wichtig ist. Jesus kann aus allem Kleinen unscheinbaren etwas gewaltiges machen. Er kann damit von Teufenthal bis Menziken alle Menschen ernähren! Wir brauchen uns nicht minderwertig zu fühlen. Mit Jesus ist nichts unmöglich

FRAGEN

Fühle ich mich manchmal zu gering um für Jesus wichtig zu sein?
Habe ich schon erlebt, wie Jesus aus weniger mehr gemacht hat?
Wo sehe ich etwas in meinem Leben, das mir gering scheint?
Kann es sein, dass Jesus da völlig neues Potential rein gibt?

ANZEIGEN

Wochenprogramm

Dienstag	21.04.	09.00	Fitnessstraining
		20.00	Kleingruppenleitertreffen
Mittwoch	22.04.	09.15	Frauen-Kleingruppe
		09.30	Babysong im BBZ
		12.00	Mittagstisch im BBZ
		18.00	Biblischer Unterricht
Donnerstag	23.04.	14.30	Heimbund
		20.00	Korpsrat-Sitzung
Freitag	24.04.	19.30	Teenager-Club (TC)
Samstag	25.04.	18.00	uPdate in Liestal
Sonntag	26.04.	09.00	Gebet
		09.30	Gottesdienst, KiGo, Hüeti
		11.30	Sport am Sonntag

Vorschau

Musical "Frömdi Fädere" Saalbau am 26. April!

Flyer sind da! Bitte grosszügig einladen!

Sporttag: Achtung anmelden!

Mitgliedschaftskurs: 2. und 30. Mai, 9-11.30h

BBZ Fest am 8. Mai

Auffahrt: Grill'n Chill und Divisionstag

Am Sonntag 17.5. kein Gottesdienst

PREDIGTNOTIZEN

SONNTAG, 20. APRIL 2015
KORPS AARGAU SÜD



WENIGER IST MEHR

NÄCHSTER SONNTAG: JOH 8-13



Timon L. Stettler